



Vier Klassen sind in die Anlage ausgelagert, zwei der Grund- und zwei der Mittelschule.

FOTO: METZLER

Betrieb in Schulcontainern geregelt

Mammendorf – Nachdem eine Sanierung der Haldenberg-Schule zu teuer ist, entschied sich der Gemeinderat vor zwei Jahren für eine kostengünstigere Lösung: Die Grundschule wird mit einem Neubau östlich des Parkplatzes erweitert. Um die Platzprobleme der Schule bis dahin in den Griff zu bekommen, wurde eine Containeranlage gekauft. Dort ist Platz für vier Klassen. Die Gesamt-

kosten betragen 604 000 Euro.

Die Anlage wurde zu Beginn des Schuljahres 2021/22 neben der offenen Ganztagschule errichtet. Durch die direkte Anbindung können die Sanitäreinrichtungen im Schulgebäude mitgenutzt werden. Zwei Klassenzimmer werden von der Grundschule (Gemeinde), die anderen beiden von der Mittelschule (Schulverband) genutzt. „Ich halte

das für eine faire Geschichte“, sagte Bürgermeister Josef Heckl (BGM) im Gemeinderat. Durch die Container habe man den Verlust der beiden Klassenzimmer in der Alten Schule (die saniert wird) kompensieren können. Zudem gebe es in den Containern ein neues Domizil für die beiden Klassen des Schulverbands, die zuletzt hinter der Tribüne der Mehrzweckhalle untergebracht waren.

Die Container sollen, wie bereits das Gebäude selbst, durch die Gemeinde an den Schulverband vermietet werden. Daher hatte die Gemeindeverwaltung die Miethöhe kalkuliert. Sie beträgt jährlich rund 63 000 Euro, wobei jeweils die Hälfte die Gemeinde und der Schulverband tragen. Die Schulverbandsversammlung hatte bereits zugestimmt, nun votierte auch der Gemeinderat dafür. dm